

Lass dein Licht scheinen!



So soll euer Licht leuchten vor den  
Menschen, damit sie eure guten  
Werke sehen und euren Vater, der  
in den Himmeln ist, verherrlichen.

Matthäus 5,16



1 Im Anfang schuf Gott die Himmel  
und die Erde.

2 Und die Erde war wüst und leer,  
und Finsternis war über der Tiefe;  
und der Geist Gottes schwebte  
über den Wassern.

3 Und Gott sprach: Es werde Licht!  
Und es wurde Licht. 4 Und Gott sah  
das Licht, daß es gut war; und Gott  
schied das Licht von der Finsternis.

5 Und Gott nannte das Licht Tag,  
und die Finsternis nannte er Nacht.

Und es wurde Abend, und es  
wurde Morgen: ein Tag.

1. Mose 1,1-5



Denn das Gebot ist eine Leuchte  
und das Gesetz ist ein Licht;  
Unterweisung und Ermahnung sind  
ein Weg des Lebens.

Sprüche 6,23



Sende dein Licht und deine  
Wahrheit; sie sollen mich leiten,  
mich bringen zu deinem heiligen  
Berg und zu deinen Wohnungen.

Psalm 43,3



4 In ihm war Leben, und das Leben  
war das Licht der Menschen. 5 Und  
das Licht scheint in der Finsternis,  
und die Finsternis hat es nicht  
erfasst.

Johannes 1,4-5



Jesus redete nun wieder zu ihnen  
und sprach: Ich bin das Licht der  
Welt; wer mir nachfolgt, wird nicht  
in der Finsternis wandeln, sondern  
wird das Licht des Lebens haben.

Johannes 8,12



Denn Gott, der gesagt hat: Aus  
Finsternis wird Licht leuchten! er ist  
es, der in unseren Herzen  
aufgeleuchtet ist zum Lichtglanz  
der Erkenntnis der Herrlichkeit  
Gottes im Angesicht Jesu Christi.  
2. Korinther 4,6







**Be these.**

**Matthew 5:13-16**

Ich habe dich zu einem Licht für  
alle Völker gemacht;  
du sollst das Heil bis in die  
entferntesten Gegenden der Erde  
bringen.

Apostelgeschichte 13,46



8 Früher gehörtet ihr selbst zur Finsternis, doch jetzt gehört ihr zum Licht, weil ihr mit dem Herrn verbunden seid. Verhaltet euch so, wie Menschen des Lichts sich verhalten. 9 Ihr wisst doch: Die Frucht, die vom Licht hervorgebracht wird, besteht in allem, was gut, gerecht und wahr ist. 10 Deshalb überlegt `bei dem, was ihr tut,` ob es dem Herrn gefällt. 11 Und beteiligt euch unter keinen Umständen an irgendeinem Tun, das der Finsternis entstammt und daher keine guten Früchte hervorbringt. Deckt solches Tun vielmehr auf! 12 Denn was manche im Verborgenen treiben, ist so abscheulich, dass man sich schämt, es auch nur zu erwähnen. 13 Doch alles, was aufgedeckt wird, ist dann im Licht `als das` sichtbar, `was es wirklich ist`. 14 Mehr noch: Alles, was sichtbar geworden ist, gehört damit zum Licht. Deshalb heißt es auch: »Wach auf, du Schläfer, und steh auf von den Toten! Dann wird Christus sein Licht über dir leuchten lassen.«

Ephemer 5,8-14

